



Sachbearbeitung ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement
Datum 18.07.2023
Geschäftszeichen ZSD/SB-B Wo
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 05.10.2023 TOP
Behandlung öffentlich GD 283/23

Betreff: Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH
- Jahresabschluss 2022 -
- Bestellung Abschlussprüfer 2023 -

Anlagen: Anlage 1 - Geschäftsbericht 2022
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen:
 - 1.1 Den Jahresabschluss 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von - 420.376,55 € festzustellen;
 - 1.2 den Lagebericht 2022 zu genehmigen;
 - 1.3 vom Ergebnis der gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2022 Kenntnis zu nehmen;
 - 1.4 den Bilanzgewinn des Jahres 2022 einschl. des Jahresfehlbetrag aus 2022 mit - 420.673,55 € in Höhe von + 8.933.750,83 € auf neue Rechnung vorzutragen;
 - 1.5 der Geschäftsführung für das Jahr 2022 Entlastung zu erteilen;
 - 1.6 den Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2022 zu genehmigen;
 - 1.7 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HORNTREUHAND GmbH als Prüfer für den Jahresabschluss 2023 zu bestellen.

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, OB _____

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrates zustimmt.

Heidi Schwartz

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

1. Aufsichtsratsbeschluss

Der Aufsichtsrat der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH (PBG) hat in seiner Sitzung am 26. Juli 2023 u.a. folgende Anträge an die Gesellschafterversammlung beschlossen:

- 1.1. Den Jahresabschluss 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von - 420.673,55 € festzustellen;
- 1.2. den Lagebericht 2022 zu genehmigen;
- 1.3. vom Ergebnis der gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2022 Kenntnis zu nehmen;
- 1.4. den Bilanzgewinn des Jahres 2022 einschl. des Jahresfehlbetrag aus 2022 mit - 420.673,55 € in Höhe von + 8.933.750,83 € auf neue Rechnung vorzutragen;
- 1.5. der Geschäftsführung für das Jahr 2022 Entlastung zu erteilen;
- 1.6. den Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2022 zu genehmigen;
- 1.7. die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HORNTREUHAND GmbH als Prüfer für den Jahresabschluss 2023 zu bestellen.

2. Jahresabschluss 2022

Der Jahresabschluss 2022 der PBG weist einen Jahresfehlbetrag von - 420.673,55 € (Vorjahr: + 169.403,75 €) aus. Im Wirtschaftsplan 2022 war das Ergebnis mit einem Fehlbetrag von - 900.000 € geplant.

Aus den Jahresergebnissen der Vorjahre ergibt sich ein Gewinnvortrag von + 9.354.424,38 €. Zusammen mit dem Jahresfehlbetrag aus 2022 in Höhe von - 420.673,55 € ergibt sich ein Bilanzgewinn von + 8.933.750,83 €.

Die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2022 liegen mit 8.971 T€ (VJ: 6.251 T€) knapp unter dem Planansatz von 9.010 T€. Davon entfallen 3.103 T€ (VJ: 2.298 T€) auf das Parkhaus Am Rathaus, 1.827 T€ (VJ: 1.144 T€) auf das Parkhaus Deutschhaus, 1.639 T€ (VJ: 1.255 T€) auf das Parkhaus Salzstadel, 1.370 T€ (VJ: 1.001 T€) auf das Parkhaus Fischerviertel, 484 T€ (VJ: 387T€) auf das CongressCentrumNord, 338 T€ (VJ: 0 €) auf das Parkhaus Am Bahnhof, 115 T€ (VJ: 83 T€) auf die Tiefgarage Theater und 96 T€ (VJ: 85 T€) auf die Tiefgarage Spitalhof. Zusammen mit den sonstigen Umsatzerlösen (u.a. Pacht und Vermietung) mit 269 T€ (VJ: 249 T€) und den sonstigen betrieblichen Erträgen (u.a. Kostenersätze und Zuschüsse) in Höhe von 81 T€ (VJ: 224 T€) ergibt sich eine Gesamtleistung von 9.321 T€ (VJ: 6.724 T€).

Die Gesamtaufwendungen betragen im Geschäftsjahr 2022 insgesamt 9.742 T€ (VJ: 6.555 T€) und liegen unter dem Planansatz von 10.200 T€. Davon entfallen auf die

Personalaufwendungen 2.791 T€ (VJ: 2.434 T€), auf den Material-/ Sachaufwand 3.949 T€ (VJ: 2.754 T€) und auf die Abschreibungen 3.002 T€ (VJ: 1.367 T€). Die deutliche Erhöhung der Abschreibungen ist auf die Inbetriebnahme des Parkhauses Am Bahnhof zurückzuführen.

Der Jahresabschluss 2022 wurde von der HORNTREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm geprüft. Die Prüfung umfasste auch die erweiterte Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit). Beanstandungen ergaben sich nicht, der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Zu weiteren Einzelheiten der Geschäftsentwicklung wird auf den beiliegenden Geschäftsbericht 2022 verwiesen.

3. Bestellung Abschlussprüfer 2023

Der Aufsichtsrat empfiehlt, für das Geschäftsjahr 2023 als Abschlussprüfer die Horntreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm zu bestellen.